

Konzepte in der Behandlung von Erkrankungen und Verletzungen der oberen Extremität

Aktuelle Entwicklungen der Behandlungsstrategien



Mittwoch | 28.09.2016 | 16.00 Uhr | Kongresszentrum | St. Anna Hospital Herne



Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie
der St. Elisabeth Gruppe – Katholische Kliniken Rhein-Ruhr
Direktor: Prof. Dr. med. Georgios Godolias

St. Anna Hospital Herne 
Universitätsklinikum 
Marien Hospital Herne
Marien Hospital Witten 

Vorwort



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in den letzten Jahren hat sich eine rasante Entwicklung der Behandlungsmethoden im Bereich der oberen Extremität eingestellt. Die Endoprothetik des Schultergelenkes zeigt hierbei eine besondere Weiterentwicklung. Durch die konsequente Fortentwicklung von modularen Endoprothesen sind für die individuelle Versorgung des Gelenks andere Möglichkeiten gegeben als noch vor wenigen Jahren. Aber auch im Bereich der arthroskopischen Operationen zeigen sich wichtige neue Erkenntnisse. Insbesondere am Ellenbogen werden durch neue Behandlungsansätze die etablierten Verfahren auf den Prüfstand gestellt.

Aus unserer Sicht ist es daher umso wichtiger, die einzelnen Gelenke nicht isoliert zu betrachten, sondern die gesamte Extremität als eine funktionelle Einheit anzusehen. Diese Betrachtung schafft die optimalen Voraussetzungen für die Erstellung individueller Therapiekonzepte. Dies gilt für die konservative und operative Behandlung sowohl degenerativer als auch traumatischer Erkrankungen der oberen Extremität. Bei allen Gelenken sollte dabei ein besonderer Fokus auf die physiotherapeutische Nachbehandlung gelegt werden.

Traditionsgemäß bieten wir erneut einen Kurs über Tape-Verbände bei Sportverletzungen und Überlastungsschäden an, welcher vor der Hauptveranstaltung stattfinden wird.

Meine Mitarbeiter und ich hoffen, mit dem vorliegenden Programm erneut auf Ihr Interesse zu stoßen und würden uns freuen, Sie als Teilnehmer unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Godolias'.

Prof. Dr. med. G. Godolias

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Heikenfeld'.

Dr. med. R. Heikenfeld



- 14.00 – 14.05 Uhr Begrüßung
G. Godolias
- 14.05 – 14.20 Uhr Medical Taping bei Überbelastungen des Muskelapparates
T. Schepers, A. Kröplin, T. Schlüter
- 14.20 – 14.30 Uhr Diskussion
- 14.30 – 15.45 Uhr Demonstration mit aktiver Beteiligung der Teilnehmer

Wissenschaftliches Programm

- 16.00–16.10 Uhr** **Begrüßung**
G. Godolias
- 16.10–16.40 Uhr** **Schulter**
- Prinzipien in der Schulterendoprothetik – anatomisch, invers, modular
C. Papaspyrou, R. Zayyat, J. Balcerczyk (10 min)
- Warum schafffreie Prothesen?
R. Listringhaus, D. Bousheh, G. Asad (10 min)
- Versorgung des Glenoids – der anspruchsvollste Teil der Operation?
R. Heikenfeld, M. Kallel, A. Dragovic (10 min)
- 16.40–17.00 Uhr** **Hand**
- Begleitverletzungen der distalen Radiusfraktur
H. Schablowski, T. Schepers, R. Gego (10 min)
- Die rheumatische Hand – spezifische Bedürfnisse und Anforderungen
S. Akinci, K. Tsimopoulos, I. Janoud (10 min)
- 17.00–17.15 Uhr** **Diskussion**
- 17.15–17.30 Uhr** **Pause**



- 17.30–18.35 Uhr** **Live-OP: Übertragung aus dem Operationssaal**
Implantation einer Schulterprothese
R. Heikenfeld, D. Bousheh
- 18.35–18.55 Uhr** **Physiotherapeutisches Management**
Nachbehandlung anatomische Schulterprothese
A. Kröplin, B. Blume, N. Luczak (10 min)
Nachbehandlung inverse Schulterprothese
T. Schlüter, M. Dworschak, R. Kraft (10 min)
- 18.55–19.15 Uhr** **Ellenbogen**
Kindliche Ellenbogenverletzungen – wie gehe ich vor?
R. Listringhaus, S. Niagu, M. Seitz (10 min)
Instabilität des Ellenbogens – ein Problem auch ohne Trauma?
R. Heikenfeld, F. Elabbassi, M. Mikhael (10 min)
- 19.15–19.30 Uhr** **Diskussion mit dem Auditorium**
- ab 19.30 Uhr** **Gemeinsames Abendessen - Buffet**

Sponsoren / Allgemeine Hinweise



Veranstalter:

Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie der St. Elisabeth Gruppe –
Katholische Kliniken Rhein-Ruhr
Standort: St. Anna Hospital Herne

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. med. R. Heikenfeld | Dr. med. R. Listringhaus

Referenten:

Alle Referenten sind Mitarbeiter des Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie
und des Zentrums für Prävention, Therapie, Rehabilitation und sportmedizinische
Diagnostik der St. Elisabeth Gruppe

Live-Übertragung:

Die Veranstaltung wird live im Internet über folgende Links übertragen:
www.annahospital.de | www.marien-hospital-witten.de
www.marienhospital-herne.de

Zertifizierung:

Die Veranstaltung ist zur Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung
bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt

Standorte

Standorte des Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie der St. Elisabeth Gruppe

St. Anna Hospital Herne
Hospitalstr. 19
44649 Herne



Fon 0 23 25 - 986 - 20 20
Fax 0 23 25 - 986 - 20 49

zou@elisabethgruppe.de
www.annahospital.de

Marien Hospital Witten
Marienplatz 2
58452 Witten



Fon 0 23 02 - 173 - 19 00
Fax 0 23 02 - 173 - 12 44

zou@elisabethgruppe.de
www.marien-hospital-witten.de

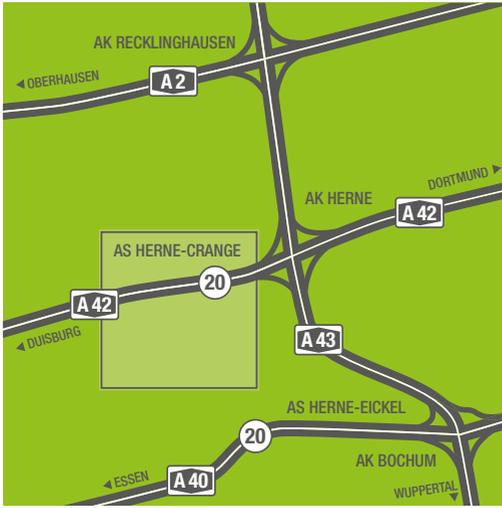
Marien Hospital Herne Mitte
Universitätsklinikum
der Ruhr-Universität Bochum
Hölkeskampring 40
44625 Herne



Fon 0 23 23 - 499 - 13 33
Fax 0 23 23 - 499 - 13 34

zou@elisabethgruppe.de
www.marienhospital-herne.de





Veranstaltungsort:

Kongresszentrum der St. Elisabeth Gruppe
 St. Anna Hospital Herne
 Hospitalstr. 19
 44649 Herne

Anmeldung:

Verwenden Sie bitte die beiliegende
 Antwortkarte oder melden Sie sich online
 an über www.annahospital.de

Die Teilnahme ist gebührenfrei.

Organisation und Information:

Sekretariat des Zentrums für Orthopädie
 und Unfallchirurgie der St. Elisabeth Gruppe
 St. Anna Hospital Herne

Frau Stein, Frau Hermühlen

Fon 0 23 25 - 986 - 20 01

Fax 0 23 25 - 986 - 20 45

zou@elisabethgruppe.de